

als. Die Abteilung zog sich teil von Sachen, teil von Geldern, und von Menschen. Die persönlichen Besitzungen waren gute Wiesen zu kleinen kleinen Spül, bis die britische Regierung einschreibt. Die betroffene Birminghamer Firma hat bisher 10.000 Gewehre geliefert und hat gerade davon, 20.000 über Monat für diese unbekannten Kunden zu liefern.

Diese Willkürlung kann nicht überraschen. Ist es doch eine bekannte Thatstelle, daß sich die englischen Fabrikanten gewis nicht scheuen haben, unter der Hand Waffen schick an Völker und Völkerkämme, ja an Ausländer zu liefern, die mit ihrem eigenen Vaterland im Kampfe begreifen sind. Sein Beginn des jetzt noch nicht endgültigen Aufstandes an der Nordwest-Grenze Britanniens wurde die Frage aufgeworfen, wie es kommt, daß die Ausländerinnen mit Gewehren englischer Fabrikate verschickt seien. Damals nahm ein englischer Geschäftsmann das Wort und erklärte, die Fabrikanten lieferen das Material an die Händler, ohne zu wissen, wohin es gehe. Nach den obigen Mittheilungen liegt die Sache denn doch anders. Der Patriotismus der englischen Gewerkschaften ist nach keinen Zweck zu werth.

Von der moralischen Weltfläche kommt eine Meldung, welche den englischen Waffenhandel ebenfalls bei der Arbeit zeigt, diesmal in einem Halle, der zu reinen Weiterungen führen dürfte. Wir erhalten darüber folgende Mittheilungen:

* Köln, 31. Januar. Die „Militärische Zeitung“ meldet aus London: Die moralische Regierung hat in Artikel 7 den Engländern den „Stern Explosive Syndicate“ bei unerlaubtem Handel überwacht und gefangen genommen. Der Vampir dieser Gesellschaft ist nach den kanarischen Inseln geflohen.

* London, 31. Januar. (Meldung des „Neuen Deutschen Volks“.) Künftlich wird gesundet, daß britische Schiff „Tourmaline“, welches den Verlust gemacht haben soll, Waffen und Munitionen an den Südküste zu laden, wurde davon verhindert. Das Schiff fuhrte auf dem Regierungsdampfer „Hawkin“, welches das Gesetz erinnerte. Ein Boot, in dem sich drei Engländer befanden, wurde von Angerangstruppen genommen. Alle Dörfer, deren Bewohner sich den Feinden freundlich erwiesen hatten, wurden zerstört und viele Einwohner getötet und vertrieben.

* London, 31. Januar. Der Vorsteher des „Globe Syndicate“ (Syndicat), dessen Expedition an der moralischen Seite Wohl von Angerang angezeigt wurde, ist der frühere britische Botschafter in Petersburg und Konstantinopel, Sir Edward Thornton. Einen Botschafter des „Doll“ Wall gegenüber erklärte Thornton, die Expedition habe nur handelsmäßige verfolgt und nicht die Absicht gehabt, einen Kampf herbeizuführen.

Es ist deutscherlich, daß Sir Edward Thornton das Bedürfnis fühlt, sich gegen diese Anklage, die nach Niemand gegen ihn erhoben hat, zu verteidigen. Man darf daraus schließen, daß er die Absicht gehabt hat, einen Kampf herbeizuführen. Sollte England ein vielleicht für angezeigt halten, im Nord-West-Welt-Afrika Waffen anzuwenden, um den Bergungen in Ostasien ihren acuten Charakter zu nehmen, die allgemeine Auswerksamkeit von ihnen abzuwenden und Frankreich, auf dessen Soccus Asiens natürlich in erster Linie reicht, am Umgang des Mittelmeeres festzuhalten? Auch die Landes-Hauptstadt nach oben überall Mil gibt in dieser Sicht zu denken, und entlich scheint auch in Siam von englischer Seite ein neuer Zusammenstoß der englischen und französischen Interessen vorbereitet zu werden, trotz des vor zwei Jahren abgeschlossenen Übereinkommens. Einem Pariser Correspondenten der „Morning Post“ zufolge hat der König von Siam einem französischen Diplomaten gegenüber auf der Durchreise in Egypten lediglich über die französische Regierung gefragt. Frankreich zieht es vor, statt die Vortheile des englisch-französischen Vertrages von 1890 für seinen Handel mit Siam vorzunehmen, sich auf gewisse nicht ganz klare Bestimmungen des Vertrages von 1893 zu stützen und Fortsetzungen zu stellen, welche einfach eine Ausweitung bedeuten.

Deutsches Reich.

B. C. Berlin, 31. Januar. Nach der im Reichsversammlungsamt gehaltenen Versammlung betrug die Zahl der seit dem Inkrafttreten des Invaliditäts- und Altersversicherungsgesetzes von den 31 Betriebsvereinigungen und den 9 vorhandenen Casseneinrichtungen bewilligten Invalidenrente bis zum 31. December 1896 221 115, bis zum 31. März 1897 235 531, bis zum 30. Juni 1897 258 742, bis zum 30. September 1897 277 859 und bis zum 31. December 1897 296 452; davon sind infolge Todes oder Aussonderung der Berechtigten, Wiedererlangung der Erwerbsfähigkeit, Begegnung von Unfallen oder aus anderen Gründen weggestrichen: bis zum 31. December 1896 59 445, bis zum 31. März 1897 65 890, bis zum 30. Juni 1897 72 807, bis zum 30. September 1897 79 005 und bis zum 31. December 1897 85 593, so daß am 1. Januar 1897 161 670, am 1. April 1897 172 632, am 1. Juli 1897 185 935, am 1. Oktober 1897 198 854 und am 1. Januar 1898 210 830 Invalidenrente liegen. Die Zahl der bewilligten Alters-

10 Uhr an der kleinen Gartenvorste ein. Die Adresse ist Ihnen ja bekannt, können Sie mir? Wenn Sie guten Wulfs, obgleich ich froh habe."

So war also das Schwierige vollbracht! Frau d. Verfassung willigte ein, sie zu empfangen, und während Alice das Bild von Neuem durchlas, blickte sie sich ein, daß Madame Bénot bereits gefordert und der alten Dame vielleicht schon erklärt hätte, um was es sich handle.

Um lang die Zeit wurde!

Um die Stunden herumgingen, ging sie zu Madame Davibot, die die Tage steckend in ihrem Schreibstuhl zurück und ganz allein vor ihr hinwuchs.

Sie schwieg nur, wenn sie Sache eintrat. Selbstsam! Während Davibot sie mit Liebenswürdigkeiten überhäufte, hörte die Kraut allen kleinen Bemerkungen die eifrigste Gleichmäßigkeit entgegen. Wenn er sie nicht ansah, so holt sie ihre lallen, strengen Augen auf ihn gerichtet, und Alice glaubte darin oft einen Blick des Zornes, holt des Hasses zu bemerken. Niemals war zwischen ihr und Madame Davibot von dem absehbaren Sache die Rede. Die junge Frau hätte bemerkt, daß der alten Dame jede Auseinandersetzung in dieser Begleitung unangenehm war, denn einmal, als Alice von ihm gesprochen, hatte sie mit den rätselhaften Worten unterbrochen: „Mein Sohn ist tot!“

Alice sprach an diesen Tag viel von Gott, von sich und ihren Hoffnungen. Sie war glücklich, daß man sie so bedauernswert zu achten wußte, während sie die guten Eigenschaften ihres Gatten erläuterte und von ihrem verschlossen und flüssigen Bild erzählte.

Während sie sprach, war Davibot eingetreten und die Alice wachte die beiden ein. Alice, indem sie murmelte:

„Sprechen Sie nie von der Sache, wenn der dabei ist.“

Unsicherlich sah sie Alice an, doch Madame Davibot hatte ihre unbeschreibliche Müne wieder angenommen.

Geduld verlorlosen die Stunden ihrer Wohnung.

Es war weit von der Rue du Poitou nach Neuilly, und Alice konnte trotz lebhaften Suchens keinen Wagen finden.

Nach langer Wanderung sah sie sich vor dem schlesischen Hause in der Rue du Poitou. Sie hatte ein gutes Gedächtnis, und so erkannte sie auch schnell die Mauer des kleinen Dorfes, zu dem sie Madame Bénot zweimal begleitet hatte. Ihre Augen gewahrten sie schließlich an die Dunkelheit, sie erkannte die angegebene Uhr und läppste.

„Zuerst keine Antwort.“

„Es fiel ihr ein, daß sie sich jedochfalls verzweigt hatte. Darauf preßte sie sich in eine Ecke und wartete geduldig.“

zenten betrug bis zum 31. December 1896 295 705, bis zum 31. März 1897 301 945, bis zum 30. Juni 1897 307 487, bis zum 30. September 1897 312 708 und bis zum 31. December 1897 318 409; davon sind infolge Todes oder Aussonderung der Berechtigten oder aus anderen Gründen weggestrichen: bis zum 31. December 1896 91 750, bis zum 31. März 1897 97 747, bis zum 30. Juni 1897 103 628, bis zum 30. September 1897 108 708 und bis zum 31. December 1897 114 765, so daß am 1. Januar 1897 203 955, am 1. April 1897 204 198, am 1. Juli 1897 203 659, am 1. October 1897 203 910 und am 1. Januar 1898 206 644 Altersrente.

beitragserstattungen sind ebenfalls bis zum 31. December 1896 10 000 geblieben, bis zum 31. März 1897 11 663 und an die Hinterbliebenen von Verstorbenen 18 952, zusammen 90 615, bis zum 31. März 1897 92 706 und 24 540, zusammen 117 246, bis zum 30. Juni 1897 117 621 und 30 560, zusammen 148 181, bis zum 30. September 1897 140 912 und 36 253, zusammen 177 225 und bis zum 31. December 1897 171 392 und 41 591, zusammen 212 983 Beitragserstattungen. Darauf ist in der Zahl der laufenden Invalidenrente, welche seit dem 1. Januar 1898 zum ersten Mal die Zahl der laufenden Altersrenten überschritten haben, während des Jahres 1897 eine jährlich gleichmäßige erhebliche Steigerung eingetreten, während die Zahl der laufenden Altersrenten der Bevölkerungskaufmann erreicht zu sein scheint. Bei den bewilligten Beitragserstattungen läßt sich nur eine langsame Steigerung erkennen.

* Berlin, 31. Januar. Die „Militärische Zeitung“ meldet aus Tanger: Die moralische Regierung hat in Artikel 7 den Engländern den „Stern Explosive Syndicate“ bei unerlaubtem Handel überwacht und gefangen genommen. Der Vampir dieser Gesellschaft ist nach den kanarischen Inseln geflohen.

* Tanger, 31. Januar. (Meldung des „Neuen Deutschen Volks“.) Künftlich wird gesundet, daß britische Schiff „Tourmaline“, welches den Verlust gemacht haben soll, Waffen und Munitionen an den Südküste zu laden, wurde davon verhindert. Das Schiff feuerte auf den Regierungsdampfer „Hawkin“, welches das Gesetz erinnerte. Ein Boot, in dem sich drei Engländer befanden, wurde von Angerangstruppen genommen. Alle Dörfer, deren Bewohner sich den Feinden freundlich erwiesen hatten, wurden zerstört und viele Einwohner getötet und vertrieben.

* London, 31. Januar. Der Vorsteher des „Globe Syndicate“, dessen Expedition an der moralischen Seite Wohl von Angerang angezeigt wurde, ist der frühere britische Botschafter in Petersburg und Konstantinopel, Sir Edward Thornton. Einen Botschafter des „Doll“ Wall gegenüber erklärte Thornton, die Expedition habe nur handelsmäßige verfolgt und nicht die Absicht gehabt, einen Kampf herbeizuführen.

Es ist deutscherlich, daß Sir Edward Thornton das Bedürfnis fühlt, sich gegen diese Anklage, die nach Niemand gegen ihn erhoben hat, zu verteidigen. Man darf daraus schließen, daß er die Absicht gehabt hat, einen Kampf herbeizuführen. Sollte England ein vielleicht für angezeigt halten, im Nord-West-Welt-Afrika Waffen anzuwenden, um den Bergungen in Ostasien ihren acuten Charakter zu nehmen, die allgemeine Auswerksamkeit von ihnen abzuwenden und Frankreich, auf dessen Soccus Asiens natürlich in erster Linie reicht, am Umgang des Mittelmeeres festzuhalten? Auch die Landes-Hauptstadt nach oben überall Mil gibt in dieser Sicht zu denken, und entlich scheint auch in Siam von englischer Seite ein neuer Zusammenstoß der englischen und französischen Interessen vorbereitet zu werden, trotz des vor zwei Jahren abgeschlossenen Übereinkommens. Einem Pariser Correspondenten der „Morning Post“ zufolge hat der König von Siam einem französischen Diplomaten gegenüber auf der Durchreise in Egypten lediglich über die französische Regierung gefragt. Frankreich zieht es vor, statt die Vortheile des englisch-französischen Vertrages von 1890 für seinen Handel mit Siam vorzunehmen, sich auf gewisse nicht ganz klare Bestimmungen des Vertrages von 1893 zu stützen und Fortsetzungen zu stellen, welche einfach eine Ausweitung bedeuten.

Die Unterstüzung der Invalidenrente hält sich als vollständig angemessen zu erkennen. Die einzelnen Unterstüzungsbeträge sollen das Sterbe- und Krankencaussewesen der einzelnen Vereine unterstützen, eine Feuer- und Lebenschwankungs-Versicherungskasse gegründet, Verträge mit Viehherren abgeschlossen, und Unterrichtskurse veranstaltet werden. Der Beitrag pro Kopf soll 10 J. monatlich betrugen, außer für diejenigen, die von den Witwen- und Waisenunterstützungsanträgen Gebrauch machen wollen, 25 J. monatlich. Der Vorsteher wird wieder auf die große Notlage hin, in die die längere Unterbeamte gerathen, wenn sie von Schiedsschlägen getroffen werden.

Die Unterstüzung der Invalidenrente hält sich als vollständig angemessen zu erkennen. Die einzelnen Unterstüzungsbeträge sollen 25 bis 100 J. gewährt werden, die Witwenunterstüzung soll nach fünfjähriger Mindestlaufzeit 60 J. jährlich betragen, bei längerer Mindestlaufzeit entsprechend mehr.

Interessant ist die statutarische Garantie eines Familienbeziehers, der in jedem Ortsverein aus 3-5 Beamten gebildet werden und die Aufgabe haben soll, beim Ableben des Mannes der Witwe und Kind und Platz zur Seite zu stehen, alle mit der Verzerrung verhinderten Gewölle zu übernehmen, für die Verzerrung nachhaltig der Bezieher zu übernehmen, und die Verzerrung der Witwen- und Sterbegelder zu sorgen.

In der Diskussion beteiligten sich unter Anderen der Vertreter von Unterbeamtenvereinen in Hamburg, Leipzig, Hannover u. Groß-Bremen erstmals die Gründung einer Wissenschaftlichen Gesellschaft, die die Wissenschaft und Praxis der Betriebs- und Dienstverträge untersucht werden soll.

Der Vorsteher ist sehr zufrieden mit dem Ergebnis der Versammlung.

Die Unterstüzung der Invalidenrente hält sich als vollständig angemessen zu erkennen. Die einzelnen Unterstüzungsbeträge sollen 25 bis 100 J. gewährt werden, die Witwenunterstüzung soll nach fünfjähriger Mindestlaufzeit 60 J. jährlich betragen, bei längerer Mindestlaufzeit entsprechend mehr.

Interessant ist die statutarische Garantie eines Familienbeziehers, der in jedem Ortsverein aus 3-5 Beamten gebildet werden und die Aufgabe haben soll, beim Ableben des Mannes der Witwe und Kind und Platz zur Seite zu stehen, alle mit der Verzerrung verhinderten Gewölle zu übernehmen, für die Verzerrung nachhaltig der Bezieher zu übernehmen, und die Verzerrung der Witwen- und Sterbegelder zu sorgen.

Die Unterstüzung der Invalidenrente hält sich als vollständig angemessen zu erkennen. Die einzelnen Unterstüzungsbeträge sollen 25 bis 100 J. gewährt werden, die Witwenunterstüzung soll nach fünfjähriger Mindestlaufzeit 60 J. jährlich betragen, bei längerer Mindestlaufzeit entsprechend mehr.

Die Unterstüzung der Invalidenrente hält sich als vollständig angemessen zu erkennen. Die einzelnen Unterstüzungsbeträge sollen 25 bis 100 J. gewährt werden, die Witwenunterstüzung soll nach fünfjähriger Mindestlaufzeit 60 J. jährlich betragen, bei längerer Mindestlaufzeit entsprechend mehr.

Die Unterstüzung der Invalidenrente hält sich als vollständig angemessen zu erkennen. Die einzelnen Unterstüzungsbeträge sollen 25 bis 100 J. gewährt werden, die Witwenunterstüzung soll nach fünfjähriger Mindestlaufzeit 60 J. jährlich betragen, bei längerer Mindestlaufzeit entsprechend mehr.

Die Unterstüzung der Invalidenrente hält sich als vollständig angemessen zu erkennen. Die einzelnen Unterstüzungsbeträge sollen 25 bis 100 J. gewährt werden, die Witwenunterstüzung soll nach fünfjähriger Mindestlaufzeit 60 J. jährlich betragen, bei längerer Mindestlaufzeit entsprechend mehr.

Die Unterstüzung der Invalidenrente hält sich als vollständig angemessen zu erkennen. Die einzelnen Unterstüzungsbeträge sollen 25 bis 100 J. gewährt werden, die Witwenunterstüzung soll nach fünfjähriger Mindestlaufzeit 60 J. jährlich betragen, bei längerer Mindestlaufzeit entsprechend mehr.

Die Unterstüzung der Invalidenrente hält sich als vollständig angemessen zu erkennen. Die einzelnen Unterstüzungsbeträge sollen 25 bis 100 J. gewährt werden, die Witwenunterstüzung soll nach fünfjähriger Mindestlaufzeit 60 J. jährlich betragen, bei längerer Mindestlaufzeit entsprechend mehr.

Die Unterstüzung der Invalidenrente hält sich als vollständig angemessen zu erkennen. Die einzelnen Unterstüzungsbeträge sollen 25 bis 100 J. gewährt werden, die Witwenunterstüzung soll nach fünfjähriger Mindestlaufzeit 60 J. jährlich betragen, bei längerer Mindestlaufzeit entsprechend mehr.

Die Unterstüzung der Invalidenrente hält sich als vollständig angemessen zu erkennen. Die einzelnen Unterstüzungsbeträge sollen 25 bis 100 J. gewährt werden, die Witwenunterstüzung soll nach fünfjähriger Mindestlaufzeit 60 J. jährlich betragen, bei längerer Mindestlaufzeit entsprechend mehr.

Die Unterstüzung der Invalidenrente hält sich als vollständig angemessen zu erkennen. Die einzelnen Unterstüzungsbeträge sollen 25 bis 100 J. gewährt werden, die Witwenunterstüzung soll nach fünfjähriger Mindestlaufzeit 60 J. jährlich betragen, bei längerer Mindestlaufzeit entsprechend mehr.

Die Unterstüzung der Invalidenrente hält sich als vollständig angemessen zu erkennen. Die einzelnen Unterstüzungsbeträge sollen 25 bis 100 J. gewährt werden, die Witwenunterstüzung soll nach fünfjähriger Mindestlaufzeit 60 J. jährlich betragen, bei längerer Mindestlaufzeit entsprechend mehr.

Die Unterstüzung der Invalidenrente hält sich als vollständig angemessen zu erkennen. Die einzelnen Unterstüzungsbeträge sollen 25 bis 100 J. gewährt werden, die Witwenunterstüzung soll nach fünfjähriger Mindestlaufzeit 60 J. jährlich betragen, bei längerer Mindestlaufzeit entsprechend mehr.

Die Unterstüzung der Invalidenrente hält sich als vollständig angemessen zu erkennen. Die einzelnen Unterstüzungsbeträge sollen 25 bis 100 J. gewährt werden, die Witwenunterstüzung soll nach fünfjähriger Mindestlaufzeit 60 J. jährlich betragen, bei längerer Mindestlaufzeit entsprechend mehr.

Die Unterstüzung der Invalidenrente hält sich als vollständig angemessen zu erkennen. Die einzelnen Unterstüzungsbeträge sollen 25 bis 100 J. gewährt werden, die Witwenunterstüzung soll nach fünfjähriger Mindestlaufzeit 60 J. jährlich betragen, bei längerer Mindestlaufzeit entsprechend mehr.

Die Unterstüzung der Invalidenrente hält sich als vollständig angemessen zu erkennen. Die einzelnen Unterstüzungsbeträge sollen 25 bis 100 J. gewährt werden, die Witwenunterstüzung soll nach fünfjähriger Mindestlaufzeit 60 J. jährlich betragen, bei längerer Mindestlaufzeit entsprechend mehr.

Die Unterstüzung der Invalidenrente hält sich als vollständig angemessen zu erkennen. Die einzelnen Unterstüzungsbeträge sollen 25 bis 100 J. gewährt werden, die Witwenunterstüzung soll nach fünfjähriger Mindestlaufzeit 60 J. jährlich betragen, bei längerer Mindestlaufzeit entsprechend mehr.

Die Unterstüzung der Invalidenrente hält sich als vollständig angemessen zu erkennen. Die einzelnen Unterstüzungsbeträge sollen 25 bis 100 J. gewährt werden, die Witwenunterstüzung soll nach fünfjähriger Mindestlaufzeit 60 J. jährlich betragen, bei längerer Mindestlaufzeit entsprechend mehr.

Die Unterstüzung der Invalidenrente hält sich als vollständig angemessen zu erkennen. Die einzelnen Unterstüzungsbeträge sollen 25 bis 100 J. gewährt werden, die Witwenunterstüzung soll nach fünfjähriger Mindestlaufzeit 60 J. jährlich betragen, bei längerer Mindestlaufzeit entsprechend mehr.

Die Unterstüzung der Invalidenrente hält sich als vollständig angemessen zu erkennen. Die einzelnen Unterstüzungsbeträge sollen 25 bis 100 J. gewährt werden, die Witwenunterstüzung soll nach fünfjähriger Mindestlaufzeit 60 J. jährlich betragen, bei längerer Mindestlaufzeit entsprechend mehr.

Die Unterstüzung der Invalidenrente hält sich als vollständig angemessen zu erkennen. Die einzelnen Unterstüzungsbeträge sollen 25 bis 100 J. gewährt werden, die Witwenunterstüzung soll nach fünfjähriger Mindestlaufzeit 60 J. jährlich betragen, bei längerer Mindestlaufzeit entsprechend mehr.

Die Unterstüzung der Invalidenrente hält sich als vollständig angemessen zu erkennen. Die einzelnen Unterstüzungsbetr

Gouverneur-General dirigirt werden? Der „Siedle“theilt hierauf gesuchtes Thell das jetzt über Tiflis gehoben Verbot reiches zu beschließen und den Wert bestimmen kann, der innerhalb der ersten Jahre auf mindestens fünfzig Millionen Mark veranschlagten werden, die er nach der weiteren Fortbildung der von Russland ausgebenden Söhnen und jungen Bevölkerungsmasse leicht auf das Doppelte resp. das Dreie und Vierfache erhöhen werde können.

Doch das ist, wie Herr von Brandt zum Schluß betont, wenn diese Hoffnungen bis erfüllt seien, die deutliche Diplomatik nicht mit dem politischen Erfolge beginnen. Klostros darf nicht bloß eine millionen- und monisten Sache derselben Statthalter sein, es mög ein den gleichen Vertrag nach Wohlwollen des färbefreien bestehenden vertragsgeschäftigen Verhältnisszweiges erklärter Hofes aber noch besser ein Freihofe seines, denn aus dem Hause aller Nationen unter gleichen Bedingungen und Rechten in Süden, die so darin wenig oder gar nicht berücksichtigt werden und, glauben kann, zum Beispiel über, die sich daraus beziehen.

Endlich wird die neue Gewerbung ihren vollen Nutzen tragen und Deutschland den ihm gehörenden Anteil an der Erziehung des Reiches der Mitte führen.

Afrika.

Gauernish-Ergebnis.

II. In Pariser politischen Kreisen nimmt man ohne Weiteres an, daß hinter der Expedition Gauernish, welche etwa in vier Wochen nach den oben Nämnden abgehen wird, die englische Regierung steht, da man die starke militärische Ausbildung der Expedition für absolut ungemein mit dem angeblich „privaten“ Charakter derselben hält. Es entsteht also folgerichtig die Frage, wie Frankreich sich zu diesem neuen Staatszug der englischen Politik in Centralafrika zu stellen habe. Da auch deutsches und mehrere Monate verstreichen werden, ehe die Expedition Gauernish auf dem Gebiet des oberen Nilo anlangen kann, so zeigt man bis in Paris zunächst wegen der ganzen Sache noch nicht über Überzeugung auf, wodurch die Hoffnung erreicht wird, daß bald schon von anderer Seite den Engländern hinreichende Beihilfe gegenübertreten dürfte. Die Londoner Bühnermeldungen über ein englisches Abkommen mit Abyssinien werden in Paris äußerst skeptisch behandelt.

Orient.

Kreta-Gouverneur.

* London, 31. Januar. „The Times“ erahnt aus Petersburg von gut informierter Seite, daß die Kandidatur des Prinzen Georg für den Gouverneurposten auf Kreta wahrscheinlich entschieden sei; der Widerstand des Sultans werde überwunden werden durch einen gezielten Druck Russlands, Frankreichs und Deutschlands. (?) Deutschland habe sich in dieser Stunde entschieden, sein Gewicht mit Russland in die Waagschale zu werfen. (Bf. 39.)

* Aus Berlin schreibt man dem „Hamb. Cour.“: In der freien Gouverneurstage liegen hier keine Meldungen vor, die auf eine zulässige Haltung der Pforte hoffen lassen. Der Sultan kann, auch angelehnt von Bedenken wegen der Rückwirkung auf die Balkanstaaten, Kreta nicht auf dem Umwege der Kandidatur des Prinzen Georg den Griechen in die Hände spielen, ohne die nationale und religiöse Leidenschaften der Türkei in einem Maße zu erregen, das seine persönliche Sicherheit gefährdet wäre. Er wird aus Gründen der Selbstverteidigung bei seinem Eintritt daran denken, wenn er nicht öffener Gewalt nachgeben muß. Die Frage wäre also, ob man sich zur Durchsetzung der Kandidatur des Prinzen zu anderen als diplomatischen Mitteln entschließen könnte. In einem solchen Falle würde diese Art in paroxysmischen Wölfen wohl kaum zu vermeiden sein. Das Deutschland und Österreich Gewaltmaßregeln gegen die Türkei einzufordern, ist ausgeschlossen.

Asien.

Kioschan.

* Den in Neu-Kioschan wohnenden Angehörigen des in Tianou ermordeten Matrosen Schulze von S. M. S. „Kaiser“ ist in Wuhan-Commodore in Kiel folgendes Schreiben zugestellt:

„Den Kommandos erschließt mir traurige Wirklichkeit, daß Ihr Sohn, der Matrose Johann Philipp Schulze, am Dienstag, 2. V. S. „Kaiser“ getötet, als er in Südostasien Seine Majestät persönlich ermordet wurde. Als blauer Soldat ist er im Dienst für sein Vaterland gefallen, wobei sein Andenken ehren, aber auch kriegerische Ehrerbietung für seinen Tod bedarf wird. Höhere Nachrichten liefern wir Jet noch nicht, werden aber auch Einschiffen sofort zu Ihrer Kenntnis gebracht werden.“

L. B. (39) Wörter.

Militär und Adjutant.

* In dem zweiten Heft der „Deutschen Ausland“ veröffentlicht, der früher prächtige Geschichte in Berlin, Herr von Brandt einen sehr beweisstümlichen Aufzug über Kioschan, in welchem er die Bedeutung der neuen Erneuerung Deutschlands auf einschlägigen Gebiete in politischer und wirtschaftlicher Hinsicht beleuchtet. Der Deutscher wendet sich zunächst gegen Dalmatien, welche jetzt, nachdem die deutsche Flotte in der Adria-Sucht aufgewandt worden war, in ihrem Schilde der deutschen Rettung den Boges der Rettung bei Südostasien lehnen wollte. Ein Feind, welches nebst 400 Millionen Einwohnern zahl, läßt sich nicht so ohne Weiteres aufheben, und überdies steht er im Dienst für sein Vaterland gefallen, wobei sein Andenken ehren, aber auch kriegerische Ehrerbietung für seinen Tod bedarf wird. Höhere Nachrichten liefern wir Jet noch nicht, werden aber auch Einschiffen sofort zu Ihrer Kenntnis gebracht werden.“

L. B. (39) Wörter.

Militär und Adjutant.

* In dem zweiten Heft der „Deutschen Ausland“ veröffentlicht, der früher prächtige Geschichte in Berlin, Herr von Brandt einen sehr beweisstümlichen Aufzug über Kioschan, in welchem er die Bedeutung der neuen Erneuerung Deutschlands auf einschlägigen Gebieten in politischer und wirtschaftlicher Hinsicht beleuchtet. Der Deutscher wendet sich zunächst gegen Dalmatien, welche jetzt, nachdem die deutsche Flotte in der Adria-Sucht aufgewandt worden war, in ihrem Schilde der deutschen Rettung den Boges der Rettung bei Südostasien lehnen wollte. Ein Feind, welches nebst 400 Millionen Einwohnern zahl, läßt sich nicht so ohne Weiteres aufheben, und überdies steht er im Dienst für sein Vaterland gefallen, wobei sein Andenken ehren, aber auch kriegerische Ehrerbietung für seinen Tod bedarf wird. Höhere Nachrichten liefern wir Jet noch nicht, werden aber auch Einschiffen sofort zu Ihrer Kenntnis gebracht werden.“

Was Deutschland in Kioschan sucht, ist ein Stützpunkt für den Schutz des Interesses des Reichs und seiner Angehörigen in Ostasien, und dieses Ziel ist es durch das am 4. Januar d. J. in Berlin getroffene Abkommen vollkommen erreicht. Es wird jetzt Zeit von dem letzten Ausland des Deutschen abholen.

Es wird jetzt darauf ankommen, mit der Erneuerung Chinas, und möglichst mit seiner Beihilfe, den errungenen Erfolg weiter auszubauen, nicht in Siam und zum Deutschen Territorialen Erneuerungen über koloniale Pläne, die für das mit den Beschäftigten verbundene Übernahmen übernehmen werden, so auch für das am Montag in der Albertshalle gegebene Concert, dem ein Programm zu Grunde lag, das reiche Geistliche und so sichtbar in Aussicht stellte, als eine Reihe künstlerischer Kräfte von klassischen Namen mit der Ausführung eines Programms begannen, das von dem Komponisten der „Lieder des Friedens“ und der „Gedanken des Friedens“ war.

Was Deutschland in Kioschan sucht, ist ein Stützpunkt für den Schutz des Interesses des Reichs und seiner Angehörigen in Ostasien, und dieses Ziel ist es durch das am 4. Januar d. J. in Berlin getroffene Abkommen vollkommen erreicht. Es wird jetzt Zeit von dem letzten Ausland des Deutschen abholen.

Was Deutschland in Kioschan sucht, ist ein Stützpunkt für den Schutz des Interesses des Reichs und seiner Angehörigen in Ostasien, und dieses Ziel ist es durch das am 4. Januar d. J. in Berlin getroffene Abkommen vollkommen erreicht. Es wird jetzt Zeit von dem letzten Ausland des Deutschen abholen.

Was Deutschland in Kioschan sucht, ist ein Stützpunkt für den Schutz des Interesses des Reichs und seiner Angehörigen in Ostasien, und dieses Ziel ist es durch das am 4. Januar d. J. in Berlin getroffene Abkommen vollkommen erreicht. Es wird jetzt Zeit von dem letzten Ausland des Deutschen abholen.

Was Deutschland in Kioschan sucht, ist ein Stützpunkt für den Schutz des Interesses des Reichs und seiner Angehörigen in Ostasien, und dieses Ziel ist es durch das am 4. Januar d. J. in Berlin getroffene Abkommen vollkommen erreicht. Es wird jetzt Zeit von dem letzten Ausland des Deutschen abholen.

Was Deutschland in Kioschan sucht, ist ein Stützpunkt für den Schutz des Interesses des Reichs und seiner Angehörigen in Ostasien, und dieses Ziel ist es durch das am 4. Januar d. J. in Berlin getroffene Abkommen vollkommen erreicht. Es wird jetzt Zeit von dem letzten Ausland des Deutschen abholen.

Was Deutschland in Kioschan sucht, ist ein Stützpunkt für den Schutz des Interesses des Reichs und seiner Angehörigen in Ostasien, und dieses Ziel ist es durch das am 4. Januar d. J. in Berlin getroffene Abkommen vollkommen erreicht. Es wird jetzt Zeit von dem letzten Ausland des Deutschen abholen.

Was Deutschland in Kioschan sucht, ist ein Stützpunkt für den Schutz des Interesses des Reichs und seiner Angehörigen in Ostasien, und dieses Ziel ist es durch das am 4. Januar d. J. in Berlin getroffene Abkommen vollkommen erreicht. Es wird jetzt Zeit von dem letzten Ausland des Deutschen abholen.

Was Deutschland in Kioschan sucht, ist ein Stützpunkt für den Schutz des Interesses des Reichs und seiner Angehörigen in Ostasien, und dieses Ziel ist es durch das am 4. Januar d. J. in Berlin getroffene Abkommen vollkommen erreicht. Es wird jetzt Zeit von dem letzten Ausland des Deutschen abholen.

Was Deutschland in Kioschan sucht, ist ein Stützpunkt für den Schutz des Interesses des Reichs und seiner Angehörigen in Ostasien, und dieses Ziel ist es durch das am 4. Januar d. J. in Berlin getroffene Abkommen vollkommen erreicht. Es wird jetzt Zeit von dem letzten Ausland des Deutschen abholen.

Was Deutschland in Kioschan sucht, ist ein Stützpunkt für den Schutz des Interesses des Reichs und seiner Angehörigen in Ostasien, und dieses Ziel ist es durch das am 4. Januar d. J. in Berlin getroffene Abkommen vollkommen erreicht. Es wird jetzt Zeit von dem letzten Ausland des Deutschen abholen.

Was Deutschland in Kioschan sucht, ist ein Stützpunkt für den Schutz des Interesses des Reichs und seiner Angehörigen in Ostasien, und dieses Ziel ist es durch das am 4. Januar d. J. in Berlin getroffene Abkommen vollkommen erreicht. Es wird jetzt Zeit von dem letzten Ausland des Deutschen abholen.

Was Deutschland in Kioschan sucht, ist ein Stützpunkt für den Schutz des Interesses des Reichs und seiner Angehörigen in Ostasien, und dieses Ziel ist es durch das am 4. Januar d. J. in Berlin getroffene Abkommen vollkommen erreicht. Es wird jetzt Zeit von dem letzten Ausland des Deutschen abholen.

Was Deutschland in Kioschan sucht, ist ein Stützpunkt für den Schutz des Interesses des Reichs und seiner Angehörigen in Ostasien, und dieses Ziel ist es durch das am 4. Januar d. J. in Berlin getroffene Abkommen vollkommen erreicht. Es wird jetzt Zeit von dem letzten Ausland des Deutschen abholen.

Was Deutschland in Kioschan sucht, ist ein Stützpunkt für den Schutz des Interesses des Reichs und seiner Angehörigen in Ostasien, und dieses Ziel ist es durch das am 4. Januar d. J. in Berlin getroffene Abkommen vollkommen erreicht. Es wird jetzt Zeit von dem letzten Ausland des Deutschen abholen.

Was Deutschland in Kioschan sucht, ist ein Stützpunkt für den Schutz des Interesses des Reichs und seiner Angehörigen in Ostasien, und dieses Ziel ist es durch das am 4. Januar d. J. in Berlin getroffene Abkommen vollkommen erreicht. Es wird jetzt Zeit von dem letzten Ausland des Deutschen abholen.

Was Deutschland in Kioschan sucht, ist ein Stützpunkt für den Schutz des Interesses des Reichs und seiner Angehörigen in Ostasien, und dieses Ziel ist es durch das am 4. Januar d. J. in Berlin getroffene Abkommen vollkommen erreicht. Es wird jetzt Zeit von dem letzten Ausland des Deutschen abholen.

Was Deutschland in Kioschan sucht, ist ein Stützpunkt für den Schutz des Interesses des Reichs und seiner Angehörigen in Ostasien, und dieses Ziel ist es durch das am 4. Januar d. J. in Berlin getroffene Abkommen vollkommen erreicht. Es wird jetzt Zeit von dem letzten Ausland des Deutschen abholen.

Was Deutschland in Kioschan sucht, ist ein Stützpunkt für den Schutz des Interesses des Reichs und seiner Angehörigen in Ostasien, und dieses Ziel ist es durch das am 4. Januar d. J. in Berlin getroffene Abkommen vollkommen erreicht. Es wird jetzt Zeit von dem letzten Ausland des Deutschen abholen.

Was Deutschland in Kioschan sucht, ist ein Stützpunkt für den Schutz des Interesses des Reichs und seiner Angehörigen in Ostasien, und dieses Ziel ist es durch das am 4. Januar d. J. in Berlin getroffene Abkommen vollkommen erreicht. Es wird jetzt Zeit von dem letzten Ausland des Deutschen abholen.

Was Deutschland in Kioschan sucht, ist ein Stützpunkt für den Schutz des Interesses des Reichs und seiner Angehörigen in Ostasien, und dieses Ziel ist es durch das am 4. Januar d. J. in Berlin getroffene Abkommen vollkommen erreicht. Es wird jetzt Zeit von dem letzten Ausland des Deutschen abholen.

Was Deutschland in Kioschan sucht, ist ein Stützpunkt für den Schutz des Interesses des Reichs und seiner Angehörigen in Ostasien, und dieses Ziel ist es durch das am 4. Januar d. J. in Berlin getroffene Abkommen vollkommen erreicht. Es wird jetzt Zeit von dem letzten Ausland des Deutschen abholen.

Was Deutschland in Kioschan sucht, ist ein Stützpunkt für den Schutz des Interesses des Reichs und seiner Angehörigen in Ostasien, und dieses Ziel ist es durch das am 4. Januar d. J. in Berlin getroffene Abkommen vollkommen erreicht. Es wird jetzt Zeit von dem letzten Ausland des Deutschen abholen.

Was Deutschland in Kioschan sucht, ist ein Stützpunkt für den Schutz des Interesses des Reichs und seiner Angehörigen in Ostasien, und dieses Ziel ist es durch das am 4. Januar d. J. in Berlin getroffene Abkommen vollkommen erreicht. Es wird jetzt Zeit von dem letzten Ausland des Deutschen abholen.

Was Deutschland in Kioschan sucht, ist ein Stützpunkt für den Schutz des Interesses des Reichs und seiner Angehörigen in Ostasien, und dieses Ziel ist es durch das am 4. Januar d. J. in Berlin getroffene Abkommen vollkommen erreicht. Es wird jetzt Zeit von dem letzten Ausland des Deutschen abholen.

Was Deutschland in Kioschan sucht, ist ein Stützpunkt für den Schutz des Interesses des Reichs und seiner Angehörigen in Ostasien, und dieses Ziel ist es durch das am 4. Januar d. J. in Berlin getroffene Abkommen vollkommen erreicht. Es wird jetzt Zeit von dem letzten Ausland des Deutschen abholen.

Was Deutschland in Kioschan sucht, ist ein Stützpunkt für den Schutz des Interesses des Reichs und seiner Angehörigen in Ostasien, und dieses Ziel ist es durch das am 4. Januar d. J. in Berlin getroffene Abkommen vollkommen erreicht. Es wird jetzt Zeit von dem letzten Ausland des Deutschen abholen.

Was Deutschland in Kioschan sucht, ist ein Stützpunkt für den Schutz des Interesses des Reichs und seiner Angehörigen in Ostasien, und dieses Ziel ist es durch das am 4. Januar d. J. in Berlin getroffene Abkommen vollkommen erreicht. Es wird jetzt Zeit von dem letzten Ausland des Deutschen abholen.

Was Deutschland in Kioschan sucht, ist ein Stützpunkt für den Schutz des Interesses des Reichs und seiner Angehörigen in Ostasien, und dieses Ziel ist es durch das am 4. Januar d. J. in Berlin getroffene Abkommen vollkommen erreicht. Es wird jetzt Zeit von dem letzten Ausland des Deutschen abholen.

Was Deutschland in Kioschan sucht, ist ein Stützpunkt für den Schutz des Interesses des Reichs und seiner Angehörigen in Ostasien, und dieses Ziel ist es durch das am 4. Januar d. J. in Berlin getroffene Abkommen vollkommen erreicht. Es wird jetzt Zeit von dem letzten Ausland des Deutschen abholen.

Was Deutschland in Kioschan sucht, ist ein Stützpunkt für den Schutz des Interesses des Reichs und seiner Angehörigen in Ostasien, und dieses Ziel ist es durch das am 4. Januar d. J. in Berlin getroffene Abkommen vollkommen erreicht. Es wird jetzt Zeit von dem letzten Ausland des Deutschen abholen.

Was Deutschland in Kioschan sucht, ist ein Stützpunkt für den Schutz des Interesses des Reichs und seiner Angehörigen in Ostasien, und dieses Ziel ist es durch das am 4. Januar d. J. in Berlin getroffene Abkommen vollkommen erreicht. Es wird jetzt Zeit von dem letzten Ausland des Deutschen abholen.

Was Deutschland in Kioschan sucht, ist ein Stützpunkt für den Schutz des Interesses des Reichs und seiner Angehörigen in Ostasien, und dieses Ziel ist es durch das am 4. Januar d. J. in Berlin getroffene Abkommen vollkommen erreicht. Es wird jetzt Zeit von dem letzten Ausland des Deutschen abholen.

Was Deutschland in Kioschan sucht, ist ein Stützpunkt für den Schutz des Interesses des Reichs und seiner Angehörigen in Ostasien, und dieses Ziel ist es durch das am 4. Januar d. J. in Berlin getroffene Abkommen vollkommen erreicht. Es wird jetzt Zeit von dem letzten Ausland des Deutschen abholen.

Was Deutschland in Kioschan sucht, ist ein Stützpunkt für den Schutz des Interesses des Reichs und seiner Angehörigen in Ostasien, und dieses Ziel ist es durch das am 4. Januar d. J. in Berlin getroffene Abkommen vollkommen erreicht. Es wird jetzt Zeit von dem letzten Ausland des Deutschen abholen.

Was Deutschland in Kioschan sucht, ist ein Stützpunkt für den Schutz des Interesses des Reichs und seiner Angehörigen in Ostasien, und dieses Ziel ist es durch das am 4. Januar d. J. in Berlin getroffene Abkommen vollkommen erreicht. Es wird jetzt Zeit von dem letzten Ausland des Deutschen abholen.

Was Deutschland in Kioschan sucht, ist ein Stützpunkt für den Schutz des Interesses des Reichs und seiner Angehörigen in Ostasien, und dieses Ziel ist es durch das am 4. Januar d. J. in Berlin getroffene Abkommen vollkommen erreicht. Es wird jetzt Zeit von dem letzten Ausland des Deutschen abholen.

Was Deutschland in Kioschan sucht, ist ein Stützpunkt für den Schutz des Interesses des Reichs und seiner Angehörigen in Ostasien, und dieses Ziel ist es durch das am 4. Januar d. J. in Berlin getroffene Abkommen vollkommen erreicht. Es wird jetzt Zeit von dem letzten Ausland des Deutschen abholen.

Was Deutschland in Kioschan sucht, ist ein Stützpunkt für den Schutz des Interesses des Reichs und seiner Angehörigen in Ostasien, und dieses Ziel ist es durch das am 4. Januar d. J. in Berlin getroffene Abkommen vollkommen erreicht. Es wird jetzt Zeit von dem letzten Ausland des Deutschen abholen.

Was Deutschland in Kioschan sucht, ist ein Stützpunkt für den Schutz des Interesses des Reichs und seiner Angehörigen in Ostasien, und dieses Ziel ist es durch das am 4. Januar d. J. in Berlin getroffene Abkommen vollkommen erreicht. Es wird jetzt Zeit von dem letzten Ausland des Deutschen abholen.

Was Deutschland in Kioschan sucht, ist ein Stützpunkt für den Schutz des Interesses des Reichs und seiner Angehörigen in Ostasien, und dieses Ziel ist es durch das am 4. Januar d. J. in Berlin getroffene Abkommen vollkommen erreicht. Es wird jetzt Zeit von dem letzten Ausland des Deutschen abholen.

Was Deutschland in Kioschan sucht, ist ein Stützpunkt für den Schutz des Interesses des Reichs und seiner Angehörigen in Ostasien, und dieses Ziel ist es durch das am 4. Januar d. J. in Berlin getroffene Abkommen vollkommen erreicht. Es wird jetzt Zeit von dem letzten Ausland des Deutschen abholen.

Was Deutschland in Kioschan sucht, ist ein Stützpunkt für den Schutz des Interesses des Reichs und seiner Angehörigen in Ostasien, und dieses Ziel ist es durch das am 4. Januar d. J. in Berlin getroffene Abkommen vollkommen erreicht. Es wird jetzt Zeit von dem letzten Ausland des Deutschen abholen.

Was Deutschland in Kioschan sucht, ist ein Stützpunkt für den Schutz des Interesses des Reichs und seiner Angehörigen in Ostasien, und dieses Ziel ist es durch das am 4. Januar d. J. in Berlin getroffene Abkommen vollkommen erreicht. Es wird jetzt Zeit von dem letzten Ausland des Deutschen abholen.

Was Deutschland in Kioschan sucht, ist ein Stützpunkt für den Schutz des Interesses des Reichs und seiner Angehörigen in Ostasien, und dieses Ziel ist es durch das am 4. Januar d. J. in Berlin getroffene Abkommen vollkommen erreicht. Es wird jetzt Zeit von dem letzten Ausland des Deutschen abholen.

Was Deutschland in Kioschan sucht, ist ein Stützpunkt für den Schutz des Interesses des Reichs und seiner Angehörigen in Ostasien, und dieses Ziel ist es durch das am 4. Januar d. J. in Berlin getroffene Abkommen vollkommen erreicht. Es wird jetzt Zeit von dem letzten Ausland des Deutschen abholen.

6. Februar u. 7. Februar. Versorgung Rolenz (S. S.), Genua. a. Gegenwart: Lieferung von etwa 100.000 Pfundem Caprophosphat. Informationen und Bedingungen für 0,10 fl.

Völkermarkt.

21. Februar, 12 Uhr. Formular für Vorbereitung Umsatz für Elektrizitätswerke, Gasföhrer Gas, Bau, in Zürich: Lieferung für Anlage eines Elektrizitätswerks. 1) Kredit und Wohlfahrtsanlage, 2) elektrischer Teil der Anlage, 3) Betriebsanlage und Bilanz erhaltlich an Ort und Stelle gegen Abrechnung von 50 Realen, die bei Einrichtung eines Angebots und Studie der Bedingungen und Bilanz vorliegen können.

14. Februar u. 7. Februar. Sammeln-Hospital in Kopenhagen: Lieferung von verpflegtem Fleisch und Milchwaren für das Comptoir-Sieghaus, Dienst- und Behörde-Hospital. Spezielle Bedingungen der Börse sowie Preise und Bedingungen sind zur Abrechnung im Kommandohospitals Planungsamt geprägt worden. 10 bis 12 Uhr eingetragen.

15. Februar. Bankdirektorius-Bank in Ober-Ost: Lieferung von getrocknetem Reben und Hülsen zur Erweiterung des Weinfests in Ober-Ost. Bedingungen erhaltlich an Ort und Stelle.

Tarifwesen.

— Bayerisch-sächsischer Güterverkehr. Am 10. Februar hielt Jeths die Station Scharnberg a. S. im Bereich mit Edec in den Minutenmarken 29 für jede bei Kaufpreis als Güter über Holz mit dem Bruttogewicht von 2,46 fl für 100 kg einzutragen.

Einnahme-Ausweise.

— Berlinerische. In die geltende Verordnung über die Gewinne der Großen Leistungserlöste hat sich ein Zusatzheft eingeschlichen. Die Gesammtnehrnehmung für die Zeit vom 1. bis 30. Januar beträgt nicht 25.472,10 fl. Jeths 53.934 fl.

— Deutliche Straßenbegleitgehilflichkeit in Dresden. Die Berechnung in der mit dem 29. Januar 1890 zu Ende gegangene Woche betrug 29.335,24 fl und seit dem 1. Januar 1890 115.761,42 fl im gleichen Zeitraum des Vorjahrs.

Literatur.

Ludwig Schönbürgers' *Waren- und Handelsbericht*, Organ für finanzielle und wissenschaftliche Interessen. Die in Wien am 30. Januar erschienne Nr. 4 enthält: Briefe aus Ungarn, — Briefe aus Böhmen. — Währungsnotizen. — Staats- und wirtschaftliche Tatsachen. — Spezial-Notizen in Ausführungen. — Der gegenwärtige Stand der Eisenstahlproduktion. — Gold, wie die Gelehrten. — Wissenswertes. — Finanzielle und wissenschaftliche Notizen. — Gelehrte. — Bericht. — Nachrichten der Österreichisch-Ungarischen Bank für das Jahr 1897. — Goette.

Leipziger Börse am 1. Februar.

Bei Aufnahme ihrer baulichen Tätigkeit fand die Börse von den übrigen Güternmärkten Nachdruck, die mehr als befriedigend angesehen werden, welche aber noch nicht dazu eigneten waren, eine triftige finanzielle Wirkung auszuüben. Die Börse lebt noch besser und immer eine gewisse Haltung ein, jenseitlich ist der Nachfrage nach Gewerbe mit Entlastung einer regeren Abschaffung geblieben. Die Beteiligung und Gewinnabnahme sollte sich eine mögliche der. Die von dieser Seite eingetauchten Ordner fanden weiter als umfangreich der von ihnen berührten Biegungen befreit werden, noch anhaltende leichte im Allgemeinen leichtdurchlässige Summen; nur in wenigen Fällen ist sich unmittelbar sensible Beziehungen. So kam es, daß der Betrieb sich weiter ausdehnen kann und ausländischen gehalten kann, wiederholt gleichzeitig in den geschlossenen mithin neuen Märkten beginnen werden, welche die Börse auf der einen Seite die geschäftlichen Beziehungen bezüglich der Güter nicht herstellen konnte. Was die in den Gaerten vergrößerten Schwierigkeiten erlangt, so sind jüchtig ziemlich entsprechend den Märkten gewesen, indem sie die jüngst sich gegen gebräuchte erzielende vorantrafen, was die Leistung nach wie vor zur Erfüllung genügt.

Im Reichsbau und Großbau sowie in östlichen Gütern fand sich der Gewinn von zügiger Abschaffung gewesen, dagegen jedoch beträchtlicher Abschaffung in Südw. Deutger. Güternscheine, 3 fl., preis. Erbbaute, Bauschreiber und Groß-Röhrige Eisenbahn, Ungarische und Lehrerische Staate und Spanische Industrie. Die Güternscheine waren sehr, aber unbedeutend. Gegen angiebt sich für Zustände aus Böhmischer A. sowie für Dresdner-Güter. Auf dem Markt der Bauschreiber wiederten auch heute wieder die Güter, die auf diese Rolle abgewichen waren, wiederholt zu erhöhen. So ist der Bauschreiber im Dezember zweite von einem Konsortium an passender Anzahl fühbar. Bei dem mit Beginn des Jahres einsetzenden hohen Geschäft wird der heisige Verkehr grosse Zahlen aufweisen. Die beschrankte Anzahl erster Hand ist ermöglicht durch die Befreiung der Bauschreiber, die mit Ausnahme großer Sorten voll 5 Proz. gegen Sollus Decessus gewonnen. Umstand des Monates: 176 B. Cap now white 2 fl. 21. Devers. zusammen 186 B. ferme 128 B. diverse Fabrikate, 880 B. Klammer. Total 2000 B.

Kunst-, Werkzeug- u. Co. St. Januar. Welle (Telegramm des Berliner Tagblattes): Allgemeine Befreiung, Preis fest, schlechte Auswirkung.

Leipzig, 1. Februar. Kammeramt-Notizen, 1 Uhr Mittags. Preise: Markt 120 fl., April 120 fl., Mai 120 fl., Juni-August 120 fl., September-Dezember 120 fl. Umsatz: 20.000 kg. Tendenz: Kann beobachtet werden.

Breslau, St. Januar. Welle. Im ersten Monat dieses Jahres wurden hierfür 1860 Ctn Rückenwolle und 1900 Ctn ungewaschenen Wollen aus dem Lager verkauft. Die Tendenz steht fest. Die Preise sind unverändert.

St. Pauli, St. Januar. Welle (Originalbericht des Herrn C. A. Fockel). Schon im Dezember wurde von einem Konsortium präzise Konsort. Handelsverein, Hamburg, 120 fl. 1. April-Juni 9 fl. 4 fl. — 1. Uhr 20 fl. Zickermarkt, Ceylon, seidähnlich und nietähnlich sind die mit Aus-

nahmen großer Sorten voll 5 Proz. gegen Sollus Decessus gewonnen. Umstand des Monates: 176 B. Cap now white 2 fl. 21. Devers. zusammen 186 B. ferme 128 B. diverse Fabrikate, 880 B. Klammer. Total 2000 B.

Kunst-, Werkzeug- u. Co. St. Januar. Welle (Telegramm des Berliner Tagblattes): Allgemeine Befreiung, Preis fest, schlechte Auswirkung.

Amsterdam, 1. Februar. Welle. (Originalbericht des Herrn C. A. Fockel). Schon im Dezember wurde von einem Konsortium präzise Konsort. Handelsverein, Hamburg, 120 fl. 1. April-Juni 9 fl. 4 fl. — 1. Uhr 20 fl. Zickermarkt, Ceylon, seidähnlich und nietähnlich sind die mit Aus-

nahmen großer Sorten voll 5 Proz. gegen Sollus Decessus gewonnen. Umstand des Monates: 176 B. Cap now white 2 fl. 21. Devers. zusammen 186 B. ferme 128 B. diverse Fabrikate, 880 B. Klammer. Total 2000 B.

Hannover, St. Januar. Welle (Originalbericht des Herrn C. A. Fockel). Schon im Dezember wurde von einem Konsortium präzise Konsort. Handelsverein, Hamburg, 120 fl. 1. April-Juni 9 fl. 4 fl. — 1. Uhr 20 fl. Zickermarkt, Ceylon, seidähnlich und nietähnlich sind die mit Aus-

nahmen großer Sorten voll 5 Proz. gegen Sollus Decessus gewonnen. Umstand des Monates: 176 B. Cap now white 2 fl. 21. Devers. zusammen 186 B. ferme 128 B. diverse Fabrikate, 880 B. Klammer. Total 2000 B.

Frankfurt a. M., St. Januar. Welle (Originalbericht des Herrn C. A. Fockel). Schon im Dezember wurde von einem Konsortium präzise Konsort. Handelsverein, Hamburg, 120 fl. 1. April-Juni 9 fl. 4 fl. — 1. Uhr 20 fl. Zickermarkt, Ceylon, seidähnlich und nietähnlich sind die mit Aus-

nahmen großer Sorten voll 5 Proz. gegen Sollus Decessus gewonnen. Umstand des Monates: 176 B. Cap now white 2 fl. 21. Devers. zusammen 186 B. ferme 128 B. diverse Fabrikate, 880 B. Klammer. Total 2000 B.

Frankfurt a. M., St. Januar. Welle (Originalbericht des Herrn C. A. Fockel). Schon im Dezember wurde von einem Konsortium präzise Konsort. Handelsverein, Hamburg, 120 fl. 1. April-Juni 9 fl. 4 fl. — 1. Uhr 20 fl. Zickermarkt, Ceylon, seidähnlich und nietähnlich sind die mit Aus-

nahmen großer Sorten voll 5 Proz. gegen Sollus Decessus gewonnen. Umstand des Monates: 176 B. Cap now white 2 fl. 21. Devers. zusammen 186 B. ferme 128 B. diverse Fabrikate, 880 B. Klammer. Total 2000 B.

Frankfurt a. M., St. Januar. Welle (Originalbericht des Herrn C. A. Fockel). Schon im Dezember wurde von einem Konsortium präzise Konsort. Handelsverein, Hamburg, 120 fl. 1. April-Juni 9 fl. 4 fl. — 1. Uhr 20 fl. Zickermarkt, Ceylon, seidähnlich und nietähnlich sind die mit Aus-

nahmen großer Sorten voll 5 Proz. gegen Sollus Decessus gewonnen. Umstand des Monates: 176 B. Cap now white 2 fl. 21. Devers. zusammen 186 B. ferme 128 B. diverse Fabrikate, 880 B. Klammer. Total 2000 B.

Frankfurt a. M., St. Januar. Welle (Originalbericht des Herrn C. A. Fockel). Schon im Dezember wurde von einem Konsortium präzise Konsort. Handelsverein, Hamburg, 120 fl. 1. April-Juni 9 fl. 4 fl. — 1. Uhr 20 fl. Zickermarkt, Ceylon, seidähnlich und nietähnlich sind die mit Aus-

nahmen großer Sorten voll 5 Proz. gegen Sollus Decessus gewonnen. Umstand des Monates: 176 B. Cap now white 2 fl. 21. Devers. zusammen 186 B. ferme 128 B. diverse Fabrikate, 880 B. Klammer. Total 2000 B.

Frankfurt a. M., St. Januar. Welle (Originalbericht des Herrn C. A. Fockel). Schon im Dezember wurde von einem Konsortium präzise Konsort. Handelsverein, Hamburg, 120 fl. 1. April-Juni 9 fl. 4 fl. — 1. Uhr 20 fl. Zickermarkt, Ceylon, seidähnlich und nietähnlich sind die mit Aus-

nahmen großer Sorten voll 5 Proz. gegen Sollus Decessus gewonnen. Umstand des Monates: 176 B. Cap now white 2 fl. 21. Devers. zusammen 186 B. ferme 128 B. diverse Fabrikate, 880 B. Klammer. Total 2000 B.

Frankfurt a. M., St. Januar. Welle (Originalbericht des Herrn C. A. Fockel). Schon im Dezember wurde von einem Konsortium präzise Konsort. Handelsverein, Hamburg, 120 fl. 1. April-Juni 9 fl. 4 fl. — 1. Uhr 20 fl. Zickermarkt, Ceylon, seidähnlich und nietähnlich sind die mit Aus-

nahmen großer Sorten voll 5 Proz. gegen Sollus Decessus gewonnen. Umstand des Monates: 176 B. Cap now white 2 fl. 21. Devers. zusammen 186 B. ferme 128 B. diverse Fabrikate, 880 B. Klammer. Total 2000 B.

Frankfurt a. M., St. Januar. Welle (Originalbericht des Herrn C. A. Fockel). Schon im Dezember wurde von einem Konsortium präzise Konsort. Handelsverein, Hamburg, 120 fl. 1. April-Juni 9 fl. 4 fl. — 1. Uhr 20 fl. Zickermarkt, Ceylon, seidähnlich und nietähnlich sind die mit Aus-

nahmen großer Sorten voll 5 Proz. gegen Sollus Decessus gewonnen. Umstand des Monates: 176 B. Cap now white 2 fl. 21. Devers. zusammen 186 B. ferme 128 B. diverse Fabrikate, 880 B. Klammer. Total 2000 B.

Frankfurt a. M., St. Januar. Welle (Originalbericht des Herrn C. A. Fockel). Schon im Dezember wurde von einem Konsortium präzise Konsort. Handelsverein, Hamburg, 120 fl. 1. April-Juni 9 fl. 4 fl. — 1. Uhr 20 fl. Zickermarkt, Ceylon, seidähnlich und nietähnlich sind die mit Aus-

nahmen großer Sorten voll 5 Proz. gegen Sollus Decessus gewonnen. Umstand des Monates: 176 B. Cap now white 2 fl. 21. Devers. zusammen 186 B. ferme 128 B. diverse Fabrikate, 880 B. Klammer. Total 2000 B.

Frankfurt a. M., St. Januar. Welle (Originalbericht des Herrn C. A. Fockel). Schon im Dezember wurde von einem Konsortium präzise Konsort. Handelsverein, Hamburg, 120 fl. 1. April-Juni 9 fl. 4 fl. — 1. Uhr 20 fl. Zickermarkt, Ceylon, seidähnlich und nietähnlich sind die mit Aus-

nahmen großer Sorten voll 5 Proz. gegen Sollus Decessus gewonnen. Umstand des Monates: 176 B. Cap now white 2 fl. 21. Devers. zusammen 186 B. ferme 128 B. diverse Fabrikate, 880 B. Klammer. Total 2000 B.

Frankfurt a. M., St. Januar. Welle (Originalbericht des Herrn C. A. Fockel). Schon im Dezember wurde von einem Konsortium präzise Konsort. Handelsverein, Hamburg, 120 fl. 1. April-Juni 9 fl. 4 fl. — 1. Uhr 20 fl. Zickermarkt, Ceylon, seidähnlich und nietähnlich sind die mit Aus-

nahmen großer Sorten voll 5 Proz. gegen Sollus Decessus gewonnen. Umstand des Monates: 176 B. Cap now white 2 fl. 21. Devers. zusammen 186 B. ferme 128 B. diverse Fabrikate, 880 B. Klammer. Total 2000 B.

Frankfurt a. M., St. Januar. Welle (Originalbericht des Herrn C. A. Fockel). Schon im Dezember wurde von einem Konsortium präzise Konsort. Handelsverein, Hamburg, 120 fl. 1. April-Juni 9 fl. 4 fl. — 1. Uhr 20 fl. Zickermarkt, Ceylon, seidähnlich und nietähnlich sind die mit Aus-

nahmen großer Sorten voll 5 Proz. gegen Sollus Decessus gewonnen. Umstand des Monates: 176 B. Cap now white 2 fl. 21. Devers. zusammen 186 B. ferme 128 B. diverse Fabrikate, 880 B. Klammer. Total 2000 B.

Frankfurt a. M., St. Januar. Welle (Originalbericht des Herrn C. A. Fockel). Schon im Dezember wurde von einem Konsortium präzise Konsort. Handelsverein, Hamburg, 120 fl. 1. April-Juni 9 fl. 4 fl. — 1. Uhr 20 fl. Zickermarkt, Ceylon, seidähnlich und nietähnlich sind die mit Aus-

nahmen großer Sorten voll 5 Proz. gegen Sollus Decessus gewonnen. Umstand des Monates: 176 B. Cap now white 2 fl. 21. Devers. zusammen 186 B. ferme 128 B. diverse Fabrikate, 880 B. Klammer. Total 2000 B.

Frankfurt a. M., St. Januar. Welle (Originalbericht des Herrn C. A. Fockel). Schon im Dezember wurde von einem Konsortium präzise Konsort. Handelsverein, Hamburg, 120 fl. 1. April-Juni 9 fl. 4 fl. — 1. Uhr 20 fl. Zickermarkt, Ceylon, seidähnlich und nietähnlich sind die mit Aus-

nahmen großer Sorten voll 5 Proz. gegen Sollus Decessus gewonnen. Umstand des Monates: 176 B. Cap now white 2 fl. 21. Devers. zusammen 186 B. ferme 128 B. diverse Fabrikate, 880 B. Klammer. Total 2000 B.

Frankfurt a. M., St. Januar. Welle (Originalbericht des Herrn C. A. Fockel). Schon im Dezember wurde von einem Konsortium präzise Konsort. Handelsverein, Hamburg, 120 fl. 1. April-Juni 9 fl. 4 fl. — 1. Uhr 20 fl. Zickermarkt, Ceylon, seidähnlich und nietähnlich sind die mit Aus-

nahmen großer Sorten voll 5 Proz. gegen Sollus Decessus gewonnen. Umstand des Monates: 176 B. Cap now white 2 fl. 21. Devers. zusammen 186 B. ferme 128 B. diverse Fabrikate, 880 B. Klammer. Total 2000 B.

Frankfurt a. M., St. Januar. Welle (Originalbericht des Herrn C. A. Fockel). Schon im Dezember wurde von einem Konsortium präzise Konsort. Handelsverein, Hamburg, 120 fl. 1. April-Juni 9 fl. 4 fl. — 1. Uhr 20 fl. Zickermarkt, Ceylon, seidähnlich und nietähnlich sind die mit Aus-

nahmen großer Sorten voll 5 Proz. gegen Sollus Decessus gewonnen. Umstand des Monates: 176 B. Cap now white 2 fl. 21. Devers. zusammen 186 B. ferme 128 B. diverse Fabrikate, 880 B. Klammer. Total 2000 B.

Frankfurt a. M., St. Januar. Welle (Originalbericht des Herrn C. A. Fockel). Schon im Dezember wurde von einem Konsortium präzise Konsort. Handelsverein, Hamburg, 120 fl. 1. April-Juni 9 fl. 4 fl. — 1. Uhr 20 fl. Zickermarkt, Ceylon, seidähnlich und nietähnlich sind die mit Aus-

nahmen großer Sorten voll 5 Proz. gegen Sollus Decessus gewonnen. Umstand des Monates: 176 B. Cap now white 2 fl. 21. Devers. zusammen 186 B. ferme 128 B. diverse Fabrikate, 880 B. Klammer. Total 2000 B.

Frankfurt a. M., St. Januar. Welle (Originalbericht des Herrn C. A. Fockel). Schon im Dezember wurde von einem Konsortium präzise Konsort. Handelsverein, Hamburg, 120 fl. 1. April-Juni 9 fl. 4 fl. — 1. Uhr 20 fl. Zickermarkt, Ceylon, seidähnlich und nietähnlich sind die mit Aus-

nahmen großer Sorten voll 5 Proz. gegen Sollus Decessus gewonnen. Umstand des Monates: 176 B. Cap now white 2 fl. 21. Devers. zusammen 186 B. ferme 128 B. diverse Fabrikate, 880 B. Klammer. Total 2000 B.

Frankfurt a. M., St. Januar. Welle (Originalbericht des Herrn C. A. Fockel). Schon im Dezember wurde von einem Konsortium präzise Konsort. Handelsverein, Hamburg, 120 fl. 1. April-Juni 9 fl. 4 fl. — 1. Uhr 20 fl. Zickermarkt, Ceylon, seidähnlich und nietähnlich sind die mit Aus-

nahmen großer Sorten voll 5 Proz.

Leipziger Börsen-Course am 1. Februar 1898.

Berlin, 1. Februar. Fondsbörsen. In Übereinstimmung mit der Festigkeit in Bauten, welche in den gestrigen Frankfurter Aktien-Courten nachdrücklicher in Erwähnung trat, legte auch die börsige Större bei ihrer Kreditur Verluste, ohne erhebliche Veränderungen, nur an steigenden Courtesen vollzogen. Auf den wichtigsten Effektenmärkten konnte die Tendenz als eine einheitliche gesehen werden. Die Anlagegewinne schlugen zwar einen etwas steilen Ton an, doch mangelte es an einer regesem Interesse, so dass das schwedische Börsenamt die Börsen anfangs fast, dann nach dem gestrigen Canada-Pacific-Jaggen nachschüttete. Bei diesen bei stetem Geschäft fest. Meist waren höher, ließt etwas ansteigen. — In der zweiten Börsenstunde verengte zwar das Investitionsguthaus seine Börsen und grösste Bützwege nicht mehr, doch die Börsen konnten eine lebhafte Handlung, die ansteigende steigende Bewegungen, auf die Börsen führt man von Neuss wieder auf die Bewertung einzelner Jahresabschläge der verschiedenen Bankinstitute zurück. Die Münchner Börsen haben sich mehrfach im Corso bewegen wollen, doch mangelte es an einer regesem Interesse. Bewegungen im Dienst der Börsen sind zu beobachten, doch die ersten Erkrankungen nicht zu beobachten.

Preisabzug: 2% Frac. Englisches Gold 3 Frac.

Moskau, 1. Februar. Schlesse-Courte:

Börse: S. 1. abends und Riesenbörse: Preis:

Oesterl. Banken: 170,30% — S. L. P.M. — Specie-Akt. 100,00%

Erie. Banken: 105,10% — Akt. 100,00% — Gold 100,00%

Kapitalnoten: 97,50% — Akt. 100,00% — Gold 100,00%

Pr. Sachsen: 103,80% — Akt. 100,00% — Gold 100,00%

Pr. Preuss. Cons.: 98,10% — Akt. 100,00% — Gold 100,00%

Pr. Russ. 4%: 98,10% — Akt. 100,00% — Gold 100,00%

Pr. Russ. 4%: 98,10% — Akt. 100,00% — Gold 100,00%

Pr. Russ. 4%: 98,10% — Akt. 100,00% — Gold 100,00%

Pr. Russ. 4%: 98,10% — Akt. 100,00% — Gold 100,00%

Pr. Russ. 4%: 98,10% — Akt. 100,00% — Gold 100,00%

Pr. Russ. 4%: 98,10% — Akt. 100,00% — Gold 100,00%

Pr. Russ. 4%: 98,10% — Akt. 100,00% — Gold 100,00%

Pr. Russ. 4%: 98,10% — Akt. 100,00% — Gold 100,00%

Pr. Russ. 4%: 98,10% — Akt. 100,00% — Gold 100,00%

Pr. Russ. 4%: 98,10% — Akt. 100,00% — Gold 100,00%

Pr. Russ. 4%: 98,10% — Akt. 100,00% — Gold 100,00%

Pr. Russ. 4%: 98,10% — Akt. 100,00% — Gold 100,00%

Pr. Russ. 4%: 98,10% — Akt. 100,00% — Gold 100,00%

Pr. Russ. 4%: 98,10% — Akt. 100,00% — Gold 100,00%

Pr. Russ. 4%: 98,10% — Akt. 100,00% — Gold 100,00%

Pr. Russ. 4%: 98,10% — Akt. 100,00% — Gold 100,00%

Pr. Russ. 4%: 98,10% — Akt. 100,00% — Gold 100,00%

Pr. Russ. 4%: 98,10% — Akt. 100,00% — Gold 100,00%

Pr. Russ. 4%: 98,10% — Akt. 100,00% — Gold 100,00%

Pr. Russ. 4%: 98,10% — Akt. 100,00% — Gold 100,00%

Pr. Russ. 4%: 98,10% — Akt. 100,00% — Gold 100,00%

Pr. Russ. 4%: 98,10% — Akt. 100,00% — Gold 100,00%

Pr. Russ. 4%: 98,10% — Akt. 100,00% — Gold 100,00%

Pr. Russ. 4%: 98,10% — Akt. 100,00% — Gold 100,00%

Pr. Russ. 4%: 98,10% — Akt. 100,00% — Gold 100,00%

Pr. Russ. 4%: 98,10% — Akt. 100,00% — Gold 100,00%

Pr. Russ. 4%: 98,10% — Akt. 100,00% — Gold 100,00%

Pr. Russ. 4%: 98,10% — Akt. 100,00% — Gold 100,00%

Pr. Russ. 4%: 98,10% — Akt. 100,00% — Gold 100,00%

Pr. Russ. 4%: 98,10% — Akt. 100,00% — Gold 100,00%

Pr. Russ. 4%: 98,10% — Akt. 100,00% — Gold 100,00%

Pr. Russ. 4%: 98,10% — Akt. 100,00% — Gold 100,00%

Pr. Russ. 4%: 98,10% — Akt. 100,00% — Gold 100,00%

Pr. Russ. 4%: 98,10% — Akt. 100,00% — Gold 100,00%

Pr. Russ. 4%: 98,10% — Akt. 100,00% — Gold 100,00%

Pr. Russ. 4%: 98,10% — Akt. 100,00% — Gold 100,00%

Pr. Russ. 4%: 98,10% — Akt. 100,00% — Gold 100,00%

Pr. Russ. 4%: 98,10% — Akt. 100,00% — Gold 100,00%

Pr. Russ. 4%: 98,10% — Akt. 100,00% — Gold 100,00%

Pr. Russ. 4%: 98,10% — Akt. 100,00% — Gold 100,00%

Pr. Russ. 4%: 98,10% — Akt. 100,00% — Gold 100,00%

Pr. Russ. 4%: 98,10% — Akt. 100,00% — Gold 100,00%

Pr. Russ. 4%: 98,10% — Akt. 100,00% — Gold 100,00%

Pr. Russ. 4%: 98,10% — Akt. 100,00% — Gold 100,00%

Pr. Russ. 4%: 98,10% — Akt. 100,00% — Gold 100,00%

Pr. Russ. 4%: 98,10% — Akt. 100,00% — Gold 100,00%

Pr. Russ. 4%: 98,10% — Akt. 100,00% — Gold 100,00%

Pr. Russ. 4%: 98,10% — Akt. 100,00% — Gold 100,00%

Pr. Russ. 4%: 98,10% — Akt. 100,00% — Gold 100,00%

Pr. Russ. 4%: 98,10% — Akt. 100,00% — Gold 100,00%

Pr. Russ. 4%: 98,10% — Akt. 100,00% — Gold 100,00%

Pr. Russ. 4%: 98,10% — Akt. 100,00% — Gold 100,00%

Pr. Russ. 4%: 98,10% — Akt. 100,00% — Gold 100,00%

Pr. Russ. 4%: 98,10% — Akt. 100,00% — Gold 100,00%

Pr. Russ. 4%: 98,10% — Akt. 100,00% — Gold 100,00%

Pr. Russ. 4%: 98,10% — Akt. 100,00% — Gold 100,00%

Pr. Russ. 4%: 98,10% — Akt. 100,00% — Gold 100,00%

Pr. Russ. 4%: 98,10% — Akt. 100,00% — Gold 100,00%

Pr. Russ. 4%: 98,10% — Akt. 100,00% — Gold 100,00%

Pr. Russ. 4%: 98,10% — Akt. 100,00% — Gold 100,00%

Pr. Russ. 4%: 98,10% — Akt. 100,00% — Gold 100,00%

Pr. Russ. 4%: 98,10% — Akt. 100,00% — Gold 100,00%

Pr. Russ. 4%: 98,10% — Akt. 100,00% — Gold 100,00%

Pr. Russ. 4%: 98,10% — Akt. 100,00% — Gold 100,00%

Pr. Russ. 4%: 98,10% — Akt. 100,00% — Gold 100,00%

Pr. Russ. 4%: 98,10% — Akt. 100,00% — Gold 100,00%

Pr. Russ. 4%: 98,10% — Akt. 100,00% — Gold 100,00%

Pr. Russ. 4%: 98,10% — Akt. 100,00% — Gold 100,00%

Pr. Russ. 4%: 98,10% — Akt. 100,00% — Gold 100,00%

Pr. Russ. 4%: 98,10% — Akt. 100,00% — Gold 100,00%

Pr. Russ. 4%: 98,10% — Akt. 100,00% — Gold 100,00%

Pr. Russ. 4%: 98,10% — Akt. 100,00% — Gold 100,00%

Pr. Russ. 4%: 98,10% — Akt. 100,00% — Gold 100,00%

Pr. Russ. 4%: 98,10% — Akt. 100,00% — Gold 100,00%

Pr. Russ. 4%: 98,10% — Akt. 100,00% — Gold 100,00%

Pr. Russ. 4%: 98,10% — Akt. 100,00% — Gold 100,00%

Pr. Russ. 4%: 98,10% — Akt. 100,00% — Gold 100,00%

Pr. Russ. 4%: 98,10% — Akt. 100,00% — Gold 100,00%

Pr. Russ. 4%: 98,10% — Akt. 100,00% — Gold 100,00%

Pr. Russ. 4%: 98,10% — Akt. 100,00% — Gold 100,00%

Pr. Russ. 4%: 98,10% — Akt. 100,00% — Gold 100,00%

Pr. Russ. 4%: 98,10% — Akt. 100,00% — Gold 100,00%

Pr. Russ. 4%: 98,10% — Akt. 100,00% — Gold 100,00%

Pr. Russ. 4%: 98,10% — Akt. 100,00% — Gold 100,00%

Pr. Russ. 4%: 98,10% — Akt. 100,00% — Gold 100,00%

Pr. Russ. 4%: 98,10% — Akt. 100,00% — Gold 100,00%

Pr. Russ. 4%: 98,10% — Akt. 100,00% — Gold 100,00%

Pr. Russ. 4%: 98,10% — Akt. 100,00% — Gold 100,00%

Pr. Russ. 4%: 98,10% — Akt. 100,00% — Gold 100,00%

Pr. Russ. 4%: 98,10% — Akt. 100,00% — Gold 100,00%

Pr. Russ. 4%: 98,10% — Akt. 100,00% — Gold 100,00%

Pr. Russ. 4%: 98,10% — Akt. 100,00% — Gold 100,00%

Pr. Russ. 4%: 98,10% — Akt. 100,00% — Gold 100,00%

Pr. Russ. 4%: 98,10% — Akt. 100,00% — Gold 100,00%

Pr. Russ. 4%: 98,10% — Akt. 100,00% — Gold 100,00%

Pr. Russ. 4%: 98,10% — Akt. 100,00% — Gold 100,00%

Pr. Russ. 4%: 98,10% — Akt. 100,00% — Gold 100,00%

Pr. Russ. 4%: 98,10% — Akt. 100,00% — Gold 100,00%

Pr. Russ. 4%: 98,10% — Akt. 100,00% — Gold 100,00%

Pr. Russ. 4%: 98,10% — Akt. 100,00% — Gold 100,00%

Pr. Russ. 4%: 98,10% — Akt. 100,00% — Gold 100,00%</